

# Presse-Information

## AOK Bayern – Direktion Garmisch-Partenkirchen u. Weilheim/Schongau

Garmisch-Partenkirchen,  
25.07.2018

### **Betriebliches Gesundheitsmanagement Langmatz erfolgreich rezertifiziert.**

Die AOK Bayern unterstützt Unternehmen seit über 20 Jahren dabei, ein systematisches „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ (BGM) mit nachhaltigen Strukturen zu schaffen und Arbeitsprozesse gesünder zu gestalten. Und viele Betriebe die sich in diesem Handlungsfeld vorbildlich engagieren, wollen irgendwann wissen ob sie auf dem richtigen Weg sind. Vor über fünf Jahren entschied sich die Firma Langmatz für ein strukturiertes Gesundheitsmanagement und führte dieses ein. Nach etwa zwei Jahren, Im Jahr 2016 war es dann soweit: In sieben Bereichen wurde die Firma geprüft, durchleuchtet und letztlich sehr erfolgreich im Silber-Standard zertifiziert. Zwei Jahre gilt so ein Zertifikat und deshalb entschied sich Langmatz nun zu einer Re-Zertifizierung. Auch dieser Überprüfung hielt das BGM der Firma stand und konnte sich in einigen Bereichen sogar verbessern. Deshalb verlängert sich nun das Silber-Zertifikat um weitere zwei Jahre. Die BGM-Koordinatorin Angelika Schubert, der Motor der Aktivitäten in der Firma Langmatz, leistet hierzu einen großen Beitrag, was ohne feste „Kümmerein“ so nicht möglich wäre.

Geschäftsführer Herr Kreusel sagt: Ich bin sehr stolz, dass wir die Gesundheit bei unserer Arbeit weiterhin auf so hohem Niveau fördern und das Re-Zertifikat wieder für zwei Jahre erhalten haben.“

Ziel einer Zertifizierung ist es, einen kontinuierlichen



#### **AOK Bayern – Die Gesundheitskasse**

Direktion Garmisch-Partenkirchen,  
Ansprechpartner: Robert Allmann  
Hauptstr. 88, 82467 Garmisch-Partenkirchen  
Telefon: 08821/755213, Telefax: 08821 755-25213  
robert.allmann@by.aok.de, [www.aok.de/bayern](http://www.aok.de/bayern)

Verbesserungsprozess im Gesundheitsmanagement des Unternehmens in Gang zu setzen und die Gesundheit der Mitarbeiter zu fördern. Da geht es über einen Obstkorb und einen Yogakurs hinaus um gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen, wie ein gutes Teamklima, gesundheitsgerechte Führung und den Umgang mit Belastungen. Grundlage der Zertifizierung ist ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard, der sich an den gängigen Standards zum BGM orientiert.

### **Was steckt hinter der Zertifizierung?**

*Unternehmen können ihr Betriebliches Gesundheitsmanagement nach einem standardisierten Verfahren neutral bewerten lassen und das Zertifikat „Gesundes Unternehmen“ in den Ausprägungen Bronze, Silber oder Gold erhalten. Im Zertifizierungsverfahren wird das Gesundheitsmanagement eines Unternehmens auf Basis des AOK-Qualitätsstandards im BGM bewertet.*

### **Grundvoraussetzungen zur Zertifizierung**

- *Im Unternehmen gibt es für das BGM einen Steuerkreis mit den wesentlichen Entscheidern.*
- *Ein verantwortlicher Koordinator ist mit der Umsetzung des BGM beauftragt.*
- *Die gesetzlich vorgeschriebenen Gefährdungsbeurteilungen sind durchgeführt und dokumentiert.*

*Ohne Erfüllung der Grundvoraussetzungen kann keine Zertifizierung stattfinden.*

### **Die sieben Prüfbereiche**

- *Einbindung des BGM in die Unternehmenspolitik*
- *Systematische Umsetzung des BGM*
- *Förderung der Gesundheit und von Gesundheitspotenzialen der Mitarbeiter*
- *Mitarbeiterbeteiligung*
- *Personalmanagement unter Einbezug von Gesundheits- und Eingliederungsmanagement*
- *Berichtswesen*
- *Arbeitssicherheit/Arbeitsschutz*



#### **AOK Bayern – Die Gesundheitskasse**

Direktion Garmisch-Partenkirchen,  
Ansprechpartner: Robert Allmann  
Hauptstr. 88, 82467 Garmisch-Partenkirchen  
Telefon: 08821/755213, Telefax: 08821 755-25213  
robert.allmann@by.aok.de, [www.aok.de/bayern](http://www.aok.de/bayern)